

# Bezirksverordnetenversammlung Marzahn-Hellersdorf von Berlin

## VII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, Fraktion der Piratenpartei

Beteiligung:

<b>Antrag</b>	Drs.-Nr.: <b>1223/VII</b>
Fraktion der Piratenpartei	Verfasserin/ Verfasser: Geppert, Marcel
<b>Veröffentlichung des Bezirkshaushaltsplans auf openspending.org</b>	
Beratungsfolge:	
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
19.12.2013	Bezirksverordnetenversammlung

### Die BVV möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, in Zusammenarbeit mit der Open Knowledge Foundation [1] zu Beginn jeden Jahres den jeweils aktuellen Bezirkshaushaltsplan auf der Plattform openspending.org zu veröffentlichen und auf einfache Weise zu visualisieren. Hierbei sollen die Daten auch einen Hinweis auf steuerbare und nicht-steuerbare Einnahmen und Ausgaben erhalten.

Weiter wird das Bezirksamt ersucht, die visualisierten Daten auf der Website des Bezirksamtes einzubinden.

### Begründung:

Der Bezirkshaushaltsplan ist ein Dokument, welches in seiner Aufbereitung zwar sehr strukturiert und zweckmäßig ist, dafür aber von einem Laien häufig nicht verstanden wird. Damit erschwert die Form der Aufbereitung unbewusst die Möglichkeit, dass sich mehr Menschen mit dem Bezirkshaushaltsplan und damit letztlich auch mit der Bezirkspolitik beschäftigen. Teilweise kommt es auch zu falschen Schlüssen, die aus dem Lesen des Bezirkshaushaltsplans gezogen werden, weil häufig nicht klar ist, welche Einnahmen und Ausgaben die BVV bzw. das Bezirksamt überhaupt steuern können und welche nicht.

Die Plattform openspending.org ermöglicht es, trockene und für manche Menschen auch schwer verständliche Haushaltsdaten in eine einfache, leicht verständliche und interaktive Form umzuwandeln. Die Bundesrepublik Deutschland [2] und das Land Berlin [3], aber auch viele weitere Städte und Gemeinden machen es bereits vor und veröffentlichen ihre Haushaltsdaten auf der Plattform openspending.org und geben so vielen Menschen die Möglichkeit, sich mit den Haushaltsdaten auseinander zu setzen, ohne gleich große Datenwüsten durchkämmen zu müssen. Den Menschen wird die Möglichkeit gegeben, schnell auf den für sie interessanten Bereich zu filtern und sich ein Bild von den Zahlen zu machen, ohne sie zu überfordern.

Der Bezirk Marzahn-Hellersdorf kann hier eine Vorreiterrolle unter den Berliner Bezirken einnehmen und seine Haushaltszahlen einer breiteren Masse von Menschen zur Verfügung stellen.

[1] <http://okfn.de/>

[2] <http://bund.offenerhaushalt.de/>

[3] [https://openspending.org/berlin\\_de](https://openspending.org/berlin_de)

---

Diese Drucksache wurde:

- beschlossen
- beschlossen in geänderter Fassung
- zur Kenntnis genommen
- abgelehnt
- zurückgezogen
- überwiesen an:.....